

21. IV. 1917

Die Lebensmittelversorgung.**Reichswirtschaftsbund der Festangestellten.**

Die Mitglieder von Nummer 15.000 bis 30.000 können in den Einkaufsstellen Flaschen für Spiritus abgeben. Infolge größerer Abschlässe werden über den Sommer Obst und Gemüse unter dem Marktpreise in allen Verkaufsstellen abgegeben. Den täglich einlaufenden Spargel können die Mitglieder ohne Einhaltung ihrer Einkaufstage in allen Filialen beziehen. In der nächsten Woche werden die staatlich bewirtschafteten Artikel und übrigen Waren der Vorwoche in allen Verkaufsstellen abgegeben. Gemeindefassee kommt von Ende der Woche an zur Abgabe. Butter und Fett wie in der Vorwoche.

Verband deutscher Hausfrauen.

Diese Woche gelangen Eier zum Verkauf. In der Verkaufsstelle VIII, Florianigasse 39, Dienstag, 22. d., von 3 bis 4 Uhr für den 1. und 7., von 4 bis 5 Uhr für den 8., von 5 bis 6 Uhr für den 9. und 16. Bezirk und am 23. d. von 3 bis 4 Uhr für den 17., von 4 bis 5 Uhr für den 18., von 5 bis 6 Uhr für den 19. Bezirk. — In der Verkaufsstelle IV., Rainergasse 13, 1. Stock, am 24. d. für den 2., 3., 4., 5., 6. und 10. Bezirk, und am 25. d. für den 11., 12., 13., 14., 15., 20. und 21. Bezirk von 1 bis 5 Uhr.

Konsumverein von Bankangestellten.

Der Verkauf findet ab Dienstag, 22., bis Freitag, 25. d. M., von $\frac{1}{2}$ 8 bis 1 Uhr und von 3 bis $\frac{1}{2}$ 7 Uhr den 26. d. M. von 7 Uhr bis 2 Uhr statt. Verkaufseinteilung: Dienstag Nr. 1 bis Nr. 800, Mittwoch Nr. 801 bis 1600, Donnerstag Nr. 1601 bis 2400, Freitag von Nr. 2401 bis Nr. 3200, Samstag Nr. 3201 bis 4100, Nr. 4101 bis Nr. 5000 im Zweiglokal. Zur Ausgabe gelangen, I., Schottenbastei 10: Mehl, Grieß, Zucker, Kaffee, Butter, Fett, prima ungarische Eier, bosnische Pflaumen, Hirsch- und Rehfleisch, Zünder. I., Kochgasse 2: Diverse Weine, Rum, Kognak, Slibowitz, Gemüse- und Fleischkonserven, Tee, Trocken- und Salzgemüse, marinierte Fische, Suppenwürfel, Toiletteseifen und Putzmittel usw. Jede Woche zweimal frisches Gemüse aller Art.